

## Inhalt dieser Ausgabe

Klimaprojekte

Internationaler Workshop C2C auf Föhr

Digicult

Neues aus der Aktiv Region

## Termine

Voraussichtlicher Termin:  
Herbstkonferenz der IHKo 27.+  
28. Oktober 2011 auf Sylt

### Im Rahmen des Klimaschutzprojektes des Kreises Nordfriesland hat die IHKo drei Sonderprojekte durchgeführt. Es handelt sich hierbei um

- Die Optimierung der Nahwärmeversorgung auf der Insel Pellworm
- Solardachbörse für die Inseln Föhr und Amrum
- Integriertes Klimaschutzkonzept für die Insel Sylt

Zielsetzung ist die Energieeinsparung, Energieeffizienz und die CO<sub>2</sub>-Minderung bei Kommunalen Gebäude umsetzbar durch Reduzierung des Öleinsatzes, Heizumstellung bis zu 50%, bei Privatgebäuden die Mobilisierung der energetischen Bausanierung, wie Wärmedämmung, Ölsubstitution und Umrüstung der Nachtstromheizungen.

Weiter setzt Pellworm auf erneuerbare Energien und Klimaschutz als Impuls für den Fremdenverkehr. Im Rahmen eines weiteren Projekts im Rahmen von Cradle to Cradle Islands, sollen Grundlagen für eine Zertifizierung bzw. eine Auszeichnung als klimafreundliche Ferienwohnung dargestellt werden.

### Internationaler Workshop Cradle to Cradle auf Föhr

Anfang April fand auf den Inseln Föhr und Amrum das internationale Partnertreffen unseres EU-Projekts „Cradle to Cradle Island“ statt, bei dem sich fast 60 Teilnehmer aus 7 europäischen Ländern ausgetauscht und neue Ideen gesammelt haben. Prof. Michael Braungart, „Vordenker“ der C2C Idee war extra nach Föhr gereist, um die Teilnehmer in ihrem Projektideen zu bestärken und auf neue Produkte und Wege dieser „Neuen industriellen Revolution“ hinzuweisen. Vorgestellt wurde z.B. ein neues Material für die Herstellung von Plastiksandspielzeug, das anders als die aktuellen Materialien keine Rückstände im Meer hinterlässt und so die intensive Verschmutzung des Meeres durch Plastikmüllreste vermeiden hilft. Mit Exkursionen auf den Inseln Föhr und Amrum konnten die Teilnehmer Eindrücke der Besonderheiten der Mitglieder der IHKo vermittelt werden. Die IHKo ist einer von 22 Partnern in diesem Interreg IVB Projekt.

### Aufbau eines digitalen Halligmuseums

Ziel dieses Projekts ist, den ersten Schritt zu einem „Digitalen Halligmuseum“ zu realisieren. Ausgerüstet mit einem Werkvertrag und viel Motivation haben sich zwei Hoogerinnen diesem Projekt angenommen. Langfristig sollen alle Historiker der Halligen in einem Internetmuseum dokumentiert sein. Damit kann jeder interessierte Kunstfreund oder auch die Auswanderer aus der Halligwelt am Kulturgut der Halligen teilhaben.

Die Umsetzung des Projektes erfolgt mit finanzieller Unterstützung aus der Aktiv Region Uthlande!

[www.halligen.de](http://www.halligen.de)

### Neues aus der Aktiv Region

Die Projekte der Aktiv Region reichen von der Verbesserung der Wohnverhältnisse, über den Einsatz von erneuerbaren Energien bis hin zur Qualifizierung des touristischen Angebotes.

Die Kirchengemeinde Keitum plant in Tinnum /Sylt ein innovatives Mehrgenerationenhaus zu errichten. Innovativ ist vor allem die Energiegewinnung. Mit dem Projekt wird bezahlbarer Wohnraum geschaffen. Der Projektträger möchte die Idee zu einem Leuchtturmprojekt entwickeln. Auf Pellworm ist geplant, ein vorhandenes Gebäude zu einem Wattenmeerhaus umzufunktionieren. Inhaltlich wird es um das Weltnaturerbe Wattenmeer gehen. In einem weiteren Projekt möchte der Kirchenkreis NF Seminare für Jugendliche anbieten, bei denen es thematisch um Konfliktlösungen im Alltag, um die Bearbeitung psycho-sozialer Probleme und um die Vermittlung und Aneignung demokratischer Werte geht.

[www.aktivregionuthlande.de](http://www.aktivregionuthlande.de)